

1.2 Bunte Figuren fast wie bei Keith Haring



Thema und Vorbereitung

Bei dieser Aufgabe geht es darum, einfache aber wirkungsvolle Figuren in Anlehnung an Keith Harings Techniken zu entwickeln, darzustellen und auch spezielle Anordnungen oder Situationen zu gestalten. Es gibt mehrere Möglichkeiten, sich der Darstellung der menschlichen Figur zu nähern. Eine Möglichkeit ist, sich einige ausgewählte Figuren von Keith Haring genau anzuschauen und somit dessen reduzierte, also stark vereinfachte Darstellungsweise zu analysieren.

Er unterscheidet bei vielen seiner Figuren einen Körper mit Kopf, Beine mit Oberschenkeln, Unterschenkeln und Füßen, Arme mit Oberarmen, Unterarmen und Händen.

Werke von Keith Haring findet man massenweise im Internet. Für die erste Analyse genügt eine Schwarz-Weiß-Kopie beziehungsweise eine Schwarz-Weiß-Folie zur Präsentation.



Lernziele und Kompetenzen

- Die Schüler erproben mit dem eigenen Körper unterschiedliche Körperhaltungen, beobachten und beschreiben die Gestik ihrer Mitschüler. Sie dokumentieren Körperhaltungen mit der Digitalkamera.
- Die Schüler skizzieren nach konkreter Beobachtung, aber auch aus ihrer Vorstellung heraus Strichmännchen, bestehend aus Kopf, Körper, Ober- und Unterarmen, Ober- und Unterschenkeln, eventuell auch Händen und Füßen.
- Die Schüler vergrößern ihre Strichmännchen durch jeweils zwei in etwa parallel verlaufende Linien.
- Die Schüler (er)finden eine Bildsituation mit mindestens einem Menschen oder gestalten Bildsituationen und Beziehungen mit oder zwischen mehreren Menschen.
- Die Schüler stellen durch Umfahren von Körperumrissen ihrer Mitschüler lebensgroße Figuren her.
- Die Schüler kommunizieren miteinander über gemachte Erfahrungen, gestalterische Ergebnisse und erzielte Wirkungen.



Benötigtes Material

- Konzeptblätter zum Ausprobieren, Bleistift, Radiergummi
- schwarze Filzstifte unterschiedlicher Stärke, farbige Filzstifte, eventuell Holzfarbstifte
- Schreibmaschinenblätter, DIN A4 in verschiedenen Farben
- Schere, Klebstoff

Zusatzmaterial:

- Pack- und andere Papiere für großformatige Darstellungen, dicker Stift, Flüssigfarben, große Borsten- und Malerpinsel
- große Kartons für großformatig ausgeschnittene Figuren, dicker Stift, Cutter, Unterlage, Farben zum Bemalen oder Objekte zum Aufkleben und damit zum „Ausfüllen“ der Figur



Unterrichtsverlauf

Wahrnehmen und Besprechen

Die Haltung der Personen kann durch pantomimische Darstellungen anschaulich nachvollzogen beziehungsweise nachgestellt werden. Die besondere Gestik von einzelnen Figuren und die gestischen Beziehungen zwischen zwei oder mehreren Figuren können auch mit einer Digitalkamera festgehalten werden.

Gestalten

Für die praktische Umsetzung gibt es mehrere Möglichkeiten, die eventuell von verschiedenen Schülergruppen umgesetzt werden können.

Eine Möglichkeit ist, die realen Umriss der Schüler in einer bestimmten Position mit einem dicken Stift nachzufahren. Dazu benötigt man große Packpapiere und Scheren.

Eine weitere Möglichkeit ist, den Umriss in einer bestimmten Position auf großer Pappe nachzufahren und anschließend mit einem Cutter auszuschneiden.

Für die kleinen Umsetzungen genügt zunächst ein Blatt Papier und ein Bleistift. Die Schüler skizzieren Strichmännchen mit den bereits genannten Körperteilen. Skizzieren heißt, möglichst nicht stark aufzudrücken, sodass später diese „Hilfslinien“ einfach wegzuradieren sind. Die menschlichen Proportionen sollten nur in etwa stimmen. Diese Strichmännchen werden dann sozusagen „aufgeblasen“, sodass füllige Körperteile entstehen. Das „Aufblasen“ kann so erfolgen, dass zunächst ein Kopf, die beiden Hände und die beiden Füße an die Strichmännchen gezeichnet werden.

Anschließend werden dann Körper, Arme und Beine durch parallel zu den Strichmännchen verlaufende Umrisslinien eingezeichnet. Dabei können eher runde und eher eckige Umriss entstehen. Eckige Linien entstehen fast ausschließlich nur an den Ellenbogen und an den Knien.

Ist die Figur fertig skizziert, wird die endgültige Form mit einem Stift umfahren und kann farbig ausgestaltet werden.

Später kann dann die Umsetzung auf farbige Papiere erfolgen. Die Strichmännchen sind dann etwas größer und der schwarze Umrissstift möglichst dick. Die Figuren werden ausgeschnitten und situationsabhängig auf ein farbiges Blatt geklebt. Die Umgebung der Figuren kann mit einem dicken Stift weiter ausgestaltet werden.

Präsentieren und Reflektieren

Es sollen möglichst alle Schülerarbeiten präsentiert und falls möglich zu einem größeren Gemeinschaftsbild zusammengefasst werden. Ausgewählte Schülerarbeiten mit besonderen Körperhaltungen, Attributen und Beziehungen sollten näher betrachtet und beschrieben werden. Im Fokus stehen die Darstellung und die Farbgebung der Einzelfiguren sowie die Eindeutigkeit/Wiedererkennbarkeit der Situationsdarstellung.



Schülerarbeiten





Manfred Kiesel: Kunst für Fachfremde und Berufseinsteiger 7/8
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

Schülerarbeiten mit Themen wie „Unsere Werte“, „Unsere Standpunkte“, „Unsere Hinweise“



Ausgeschnittene Figuren



Große Figuren (siehe auch Umrissfiguren in Lebensgröße à la Tony Cragg, S. 64 ff.)

Manfred Kiesel: Kunst für Fachfremde und Berufseinsteiger 7/8
© Auer Verlag – AAP Lehrfachverlage GmbH, Donauwörth